



## Lehrgang **Psychosoziale Berufsbeiständin** Ein Beruf mit Zukunft

Es gibt in der Schweiz nicht annähernd genug Berufsbeistandspersonen. Rund 60'000 Erwachsene und rund 30'000 Kinder sind derzeit in der Schweiz im gesetzlichen Sinne schutz- und hilfebedürftig. Ihnen stehen deutlich zu wenig Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände gegenüber.

Das Übernehmen von Beistandschaften für schutz- und hilfebedürftige Menschen ist eine verantwortungsvolle und oft auch schwierige Aufgabe, die bei den Beistandspersonen hohe fachliche und menschliche Kompetenzen voraussetzt. Theoretisches Wissen allein, ohne Einbettung in eine humanitäre Einstellung den Menschen gegenüber, genügt für diese Aufgabe nicht. Deshalb wird im Lehrgang zur «Psychosozialen Berufsbeiständin» eine solide Ausbildung in psychologisch-humanistischer Gesprächsführung vorausgesetzt, wie beispielsweise:

- FSB-Abschluss psychologische Beraterin – oder in Ausbildung ab 3. Semester
- Ausbildung Coaching
- SVEB I / FA
- Abschluss in Sozialer Arbeit

Im Lehrgang zur «Psychosozialen Berufsbeiständin» vermittelt das Frauenseminar Bodensee die Wissensinhalte, um sich als Beiständin im Tripelmandat von Sozialer Arbeit – an den Bedürfnissen der verbeiständeten Person orientiert – entsprechend professionell zwischen den verschiedenen Akteuren und deren Ansprüchen bewegen zu können. Um einen möglichst fließenden Übergang zur praktischen Ausübung zu gewährleisten, ist der Lehrplan «Psychosoziale Berufsbeiständin» so aufgebaut, dass mit entsprechender Unterstützung bereits während der Ausbildungszeit Beistandschaften übernommen werden können. Die Lehrgangsabsolventinnen werden im Führen ihrer Beistandschaften vom Frauenseminar Bodensee begleitet und haben die Möglichkeit, die in der Praxis auftauchenden Fragen im Unterricht und in der Supervision zu thematisieren.

<b>Abschluss</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zertifikat FSB</li><li>• Anerkennung VBBRB (Berufsverband der Berufsbeiständinnen und Berufsbeistände Region Basel)</li></ul>
<b>Gesamtdauer</b>	2,5 Semester / 24 Kurstage
<b>Studienbeginn</b>	März 2022
<b>Ort/Durchführung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Präsenzunterricht: Onken Academy Uster</li><li>• Online-Unterricht</li></ul>
<b>Leitung</b>	Marcel Borer, Sozialarbeiter mit CAS Mandatsführung, Supervision & System-Consulting, Gesprächsführung, M. H. Erickson Gesellschaft (MEG), München
<b>Informationsveranstaltung</b>	<b>Online:</b> Samstag, 30. Oktober 2021, 11 Uhr Anmeldung: <a href="mailto:sekretariat@frauenseminar-bodensee.ch">sekretariat@frauenseminar-bodensee.ch</a>
<b>Kosten</b>	Pilotkurs: 6'230 Franken für 24 Kurstage <ul style="list-style-type: none"><li>• Finanzierungshilfe: 12 Seminarplätze werden vom Verein Bildungsfonds für Frauen mit je CHF 500.- subventioniert</li><li>• Zinslose Darlehen möglich</li></ul>
<b>Trägerschaft</b>	FSB – Frauenseminar Bodensee, Julia Onken
<b>Informationsveranstaltung</b>	<b>Online:</b> Samstag, 30. Oktober 2021, 11 Uhr Anmeldung: <a href="mailto:sekretariat@frauenseminar-bodensee.ch">sekretariat@frauenseminar-bodensee.ch</a>